

Greuther Fürth feiert starken Auswärtssieg mit Noll im Tor

Nahuel Noll führt Greuther Fürth mit starkem Torwartspiel zum 4:0-Sieg gegen Jahn Regensburg in der 2. Bundesliga.

In einem eindrucksvollen Auftritt hat die SpVgg Greuther Fürth bei ihrem Auswärtsspiel gegen den SSV Jahn Regensburg einen klaren 4:0-Sieg gefeiert. Dies geschah in der zweiten Fußball-Bundesliga und war eine bemerkenswerte Rückkehr für den 21-jährigen Torhüter Nahuel Noll, der kürzlich in der Kritik stand. Ein Fehler in der Vorwoche, der zu einem Unentschieden gegen Paderborn führte, hatte dazu geführt, dass Trainer Alexander Zorniger seine Unzufriedenheit mit Noll öffentlich kundtat. Umso bemerkenswerter war die Leistung des Torwarts im Regensburger Stadion, wo 13.105 Zuschauer ihm große Anerkennung zollten.

Der aufregende Spieler für Fürth in dieser Begegnung war Marco Meyerhöfer, der bereits früh im Spiel, in der vierten Minute, mit einem Volleyschuss nach einer Ecke von Branimir Hrgota den ersten Treffer erzielte. Dieser frühe Führungstreffer gab Fürth das nötige Selbstvertrauen, auch wenn der Jahn Regensburg in der ersten Halbzeit mehr Ballbesitz hatte. Die Chancen blieben jedoch ungenutzt: Dominik Kother scheiterte am bestens positionierten Noll, während Christian Viet aus der besten Position am Tor vorbei schoss.

Starke Reaktion und Effektivität

Nach der Halbzeit zeigte die Fürther Mannschaft eine ganz andere Seite. Angreifer Noel Futkeu baute die Führung in der 49.

Minute mit seinem Tor zum 2:0 aus, nachdem Roberto Massimo die Vorarbeit geleistet hatte. Kapitän Hrgota rundete die Sache in der 77. Minute ab, gefolgt von Julian Green, der in der 88. Minute den Schlusspunkt setzte. Die Effektivität von Fürth war das Markenzeichen des Spiels; sie nutzten fast jede Gelegenheit, um ihre Tore zu erzielen, während Regensburg an der eigenen Chancenverwertung scheiterte.

Trainer Zorniger entschuldigte sich für seine aggressive Kritik an Noll und lobte stattdessen dessen starke Reaktion, die dem Team enormen Auftrieb gab. Fürth ist nun mit acht Punkten auf einem vorübergehenden zweiten Platz in der Tabelle.

Düsseldorf übernimmt die Tabellenführung

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de